

L.

T a f e l.

Wohnungen der Butschwanaer
oder Beetschuanaer.

Die Butschwanaer oder Beetschuanaer sind ein zum Hauptstamme der Hottentotten gehöriges, durch mancherlei Eigenheiten ausgezeichnetes Volk im Innern von Süd-Afrika, das man in frühern Zeiten nur unter dem Nahmen der Briquaer und bloß diesem Nahmen nach kannte, und das erst vor etwa zehn Jahren den Holländern auf dem Vorgebirge der guten Hoffnung bestimmter bekannt, und dann auch von denselben besucht und etwas näher erforscht worden ist. — Da man nämlich am Kap einigen Mangel an Hornvieh zu leiden begann, und damahls erfuhr, daß weit in dem Inneren des Landes ein halbgestittetes Hottentottenvolk lebe, das einen großen Reichthum an Hornvieh besitze, so sandte die Regierung am Kap im Herbst 1801 Deputirte an das Oberhaupt dieses neu entdeckten Volkes ab, um mit demselben Freundschaft zu stiften und von dem Volke Hornvieh einzuhandeln. Die Hin- und Herreise dauerte vom ersten October 1801 bis zum 12ten April 1802,